

Alles auf den Müll

So läuft die **ENTSORGUNG IN HANNOVER**: 20 Wertstoffhöfe, 38 Stunden pro Woche, viele Serviceleistungen sind kostenlos

HANNOVER. Müll ist nicht gleich Müll, und das Entsorgen von Abfällen kann zu einer kleinen Wissenschaft werden. Die Abfallwirtschaft Region Hannover (Aha) bietet mit seinen Wertstoffhöfen eine besondere Leistung an. Hier können mehr als 15 Arten von Müll und Wertstoffen kostenlos abgeliefert werden.

Wie funktionieren Wertstoffhöfe in Hannover?

Die Region hat ein dichtes Netz von Wertstoffhöfen. 20 dieser Einrichtungen in Stadt und Umland sind an 38 Stunden in der Woche geöffnet. Regionseinwohner können dort kostenlos Abfälle von alten Möbeln bis zur Kaffeemaschine abliefern. Der durchschnittliche Anfahrtsweg in Hannover zu einem Aha-Standort beträgt 2,5 Kilometer, im Umland vier Kilometer.

Kosten die Entsorgung Gebühren?

Alle Einwohner der Region Hannover dürfen innerhalb be-

stimmter Mengen ohne Gebühren ihre Wertstoffe abliefern. Das Angebot richtet sich aber nur an Privatpersonen, nicht an Gewerbetreibende. Das Personal auf den Wertstoffhöfen ist angehalten, auf auswärtige Kennzeichen der Nutzer zu achten. In der Praxis wird das nach Berichten von Aha-Kunden eher lax gehandhabt.

Warum sammelt Aha Wertstoffe?

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz verpflichtet die Entsorger, wiederverwertbare Stoffe zu recyceln.

Welcher Müll gehört auf den Wertstoffhof statt in die Tonne?

Von Bauschutt über CDs, Holz, Metallschrott, Reifen (bis zu fünf Stück am Tag ohne Felgen) bis hin zu Textilien, Lackresten und Batterien.

Was nehmen die Wertstoffhöfe nicht an?

Asbestzement nimmt nur die Deponie in Lahe (Hannover) an. Die Anlieferung von maximal 16

Kilogramm kostet für Privatpersonen keine Gebühren. Der Zement muss staubdicht verpackt sein. Auch Altöl, Schamottsteine, mit Holzschutzmitteln behandeltes Holz, Styropor (nicht aus Verpackungen) und Dämmstoffe (Mineralwolle, Glasfaser) sind Sonderabfälle und gehören auf die Deponie.

Wie hoch sind die Gebühren für gefährliche Stoffe?

Arzneimittel kosten 0,39 Cent, Altöl (chlorierte Maschinenöle) 0,97 Cent. Binderfarben belaufen sich auf 58 Cent, chlororganische Holzschutzmittel kosten 2,09 Euro (alle Angaben auf ein Kilogramm bezogen) und ein Feuerlöscher (1 bis 2 Kilo) 7,09 Euro. Holt Aha die gefährlichen Abfälle ab, wird eine Transportkostenpauschale von 120 bis 150 Euro fällig.

Wo kann ich Elektroschrott entsorgen?

Kleingeräte (zum Beispiel Toaster) mit einer Kantenlänge bis zu

50 Zentimeter nimmt jeder Wertstoffhof entgegen. Großgeräte (wie Waschmaschine oder Kühlschrank) nehmen seit Dezember 2018 nur noch die Deponien Hannover-Lahe, Burgdorf und Wunstorf-Kolenfeld sowie die Wertstoffhöfe Schörlingstraße (Hannover), Bissendorf und Sehnde entgegen. Bis zu zwei Großgeräte pro Tag dürfen dort kostenlos abgegeben werden. Gegen Gebühr holt Aha auch die Großgeräte von der Haustür ab.

Ist die Entsorgung von Sperrmüll kostenlos?

In der Region Hannover produziert jeder Regionseinwohner laut Aha im Durchschnitt 31 Kilogramm Sperrmüll im Jahr. Die Entsorgung von einem Kubikmeter am Tag auf Wertstoffhöfen ist kostenlos. Ein Service, den die umliegenden Landkreise nicht bieten. Auch die Abholung von Sperrmüll ist einmal im Jahr kostenlos. Für die Expressabholung alter Möbel muss der Kunde 125,75 Euro zahlen. In diesem Fall



Massen von Müll: Umso wichtiger ist Recycling und die richtige Entsorgung von Wertstoffen und Abfall. Foto: Julian Stratenschulte/dpa

Das sind die Wertstoffhöfe und Deponien in der Stadt:

► Wertstoffhof Bornumer Straße, Bornumer Str. 143, 30453 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.
► Wertstoffhof Döhrbruch, Döhrbruch 8, 30559 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.
► Wertstoffhof Nordstadt, Gertrud-Knebusch-Straße 2,

30167 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.
► Wertstoffhof Hansastraße, Hansastraße 7, 30419 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.
► Wertstoffhof/Deponie Lahe, Moorwaldweg 312, 30659 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen,

Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.
► Wertstoffhof Mengendamm, Mengendamm 15, 30177 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.
► Wertstoffhof Schörlingstraße, Schörlingstraße 3a, 30453 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis

Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.
► Wertstoffhof Südstadt, Tiestraße 10, 30171 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.
► Wertstoffhof Wietzegegraben, Wietzegegraben 43, 30179 Hannover. Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 bis 18 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 16 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr.

werden bis zu fünf Kubikmeter am nächsten oder übernächsten Werktag (außer sonnabends) abgeholt. Für die Bestellung muss man die Aha-Service-Hotline (0800) 9991199 anrufen. Erfolgt der Anruf vor 11 Uhr, wird der Sperrmüll am nächsten Tag fortgeschafft, nach 11 Uhr am übernächsten Tag. Besonderheit: Elektrische Geräte in Möbeln gehören nicht in den Sperrmüll, sofern sie nicht ausbaubar sind. Sie müssen auf den Elektroschrott.

Kann ich Grünschnitt an Wertstoffhöfen entsorgen?
Die Wertstoffhöfe nehmen bis zu einem Kubikmeter Baum-,

Strauch- und Heckenschnitt, Laub oder Rasenschnitt kostenlos an. Darüber hinaus gibt es noch 50 Grüngutannahmestellen im Umland. Sie werden von Landwirten des Maschinenrings Hannover-Land im Auftrag von Aha betrieben. Dort darf man wegen der Brandgefahr keinen Rasenschnitt abgeben. Rasen kann in der Biotonne entsorgt werden.

Was kann ich tun, wenn ich es nicht bis zum Wertstoffhof schaffe?

Aha bietet in der Region Hannover rund 540 Wertstoffinseln an (in Hannover rund 240) für Altpapier und Altglas.

Für welchen Müll muss ich Gebühren zahlen?

Diese Materialien kosten bei Anlieferung an die Deponien Gebühren: Sperrmüll je Tonne 148,75 Euro (Mindestgebühr 59,50 Euro), Mineralfaser je Tonne 580 Euro (Mindestgebühr 64,21 Euro). Dieser Abfall wird nur auf den Deponien in Lahe und Kolenfeld entgegengenommen.

Dämmstoff aus Polystyrol kostet je Kubikmeter 92,59 Euro und wird nur in Lahe angenommen. Ebenfalls nur in Lahe darf man Autoreifen mit Felgen abliefern für 1,15 Euro pro Stück.

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Jobs für
NIEDERSACHSEN

Meine Familie ist hier.

Unsere Jobs gleich nebenan.